

SICHERHEITSDATENBLATT



APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname : APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600
Teile-Nr. (Chemikalien-Kit) : G1947-60600
Teile-Nr. : APCI/APPI Tuning mix G2432A, G2432-60001
ES/APCI Positive Ion G1946-85004
Performance Standard

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendungszwecke : Reagenzien und Standards für die Verwendung in Labors für analytische Chemie
APCI/APPI Tuning mix Ein 100 ml Behälter (Nur zu Forschungs- und Entwicklungszwecken)
ES/APCI Positive Ion Performance Standard 5 x 1 ml Ampulle

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Agilent Technologies Manufacturing GmbH & Co. KG
Hewlett-Packard-Str. 8
76337 Waldbronn
Deutschland
0800 603 1000

E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB : pdl-msds_author@agilent.com

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer (mit Öffnungszeiten) : CHEMTREC®: 0800-181-7059

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Produktdefinition : APCI/APPI Tuning mix Gemisch
ES/APCI Positive Ion Gemisch
Performance Standard

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

APCI/APPI Tuning mix

H225 ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN - Kategorie 2
H302 AKUTE TOXIZITÄT (Oral) - Kategorie 4
H311 AKUTE TOXIZITÄT (Dermal) - Kategorie 3
H331 AKUTE TOXIZITÄT (Einatmen) - Kategorie 3
H319 SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 2
H351 KARZINOGENITÄT - Kategorie 2
H370 SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (EINMALIGE EXPOSITION) - Kategorie 1
H373 SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (WIEDERHOLTE EXPOSITION) - Kategorie 2

ES/APCI Positive Ion Performance Standard
H225

ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN - Kategorie 2

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 12/02/2018

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

H319 SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 2
H336 SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (EINMALIGE EXPOSITION)
(Narkotisierende Wirkungen) - Kategorie 3

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme : APCI/APPI Tuning mix



ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Signalwort : APCI/APPI Tuning mix
ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Gefahr
Gefahr

Gefahrenhinweise : APCI/APPI Tuning mix

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H311 + H331 - Giftig bei Hautkontakt oder Einatmen.
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
H351 - Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H370 - Schädigt die Organe.
H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
ES/APCI Positive Ion
Performance Standard
H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

Prävention : APCI/APPI Tuning mix

P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P280 - Schutzhandschuhe tragen. Schutzkleidung tragen. Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen.
P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P260 - Dampf nicht einatmen.
ES/APCI Positive Ion
Performance Standard
P280 - Schutzhandschuhe tragen. Schutzkleidung tragen. Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen.
P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Reaktion : APCI/APPI Tuning mix

P304 + P340 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.
ES/APCI Positive Ion
Performance Standard
P304 + P340 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Lagerung	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	P405 - Unter Verschluss aufbewahren. P405 - Unter Verschluss aufbewahren.
Entsorgung	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	P501 - Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen. P501 - Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen.
Gefährliche Inhaltsstoffe	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	- Acetonitril - Methanol - Trichlormethan - 2-Propanol
Ergänzende Kennzeichnungselemente	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.
Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Nur zur Verwendung in Industrieanlagen. Nicht anwendbar.
<u>Spezielle Verpackungsanforderungen</u>		
Tastbarer Warnhinweis	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.

2.3 Sonstige Gefahren

Andere Gefahren, die zu keiner Einstufung führen	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Keine bekannt. Keine bekannt.
---	--	----------------------------------

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Gemisch Gemisch
-------------------	--	--------------------

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Identifikatoren	%	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Typ
APCI/APPI Tuning mix Acetonitril	EG: 200-835-2 CAS: 75-05-8 Verzeichnis: 608-001-00-3	≥50 - ≤75	Flam. Liq. 2, H225 Acute Tox. 4, H302 Acute Tox. 4, H312 Acute Tox. 4, H332 Eye Irrit. 2, H319	[1] [2]
Methanol	EG: 200-659-6 CAS: 67-56-1 Verzeichnis: 603-001-00-X	≥10 - ≤16	Flam. Liq. 2, H225 Acute Tox. 3, H301 Acute Tox. 3, H311 Acute Tox. 3, H331 STOT SE 1, H370	[1] [2]
Aceton	EG: 200-662-2 CAS: 67-64-1 Verzeichnis: 606-001-00-8	≤5	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336 EUH066	[1] [2]
Trichlormethan	EG: 200-663-8	≤1.9	Acute Tox. 4, H302	[1] [2]

**Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum** : 12/02/2018

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

ES/APCI Positive Ion Performance Standard Propan-2-ol	CAS: 67-66-3 Verzeichnis: 602-006-00-4		Acute Tox. 3, H331 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Carc. 2, H351 Repr. 2, H361d (Kind im Mutterleib) STOT RE 1, H372	
	EG: 200-661-7 CAS: 67-63-0 Verzeichnis: 603-117-00-0	≥50 - ≤75	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336 Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.	[1] [2]

Es sind keine zusätzliche Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.

Typ

- [1] Stoff eingestuft als gesundheitsgefährdend oder umweltgefährlich
- [2] Stoff mit einem Arbeitsplatzgrenzwert
- [3] Stoff erfüllt die Kriterien für PBT gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII
- [4] Stoff erfüllt die Kriterien für vPvB gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII
- [5] Ähnlich besorgniserregender Stoff
- [6] Zusätzliche Offenlegung gemäß Unternehmensrichtlinie

Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt	: APCI/APPI Tuning mix	Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Einen Arzt verständigen. Falls nötig ein Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen.
	ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Einen Arzt verständigen.
Inhalativ	: APCI/APPI Tuning mix	Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Einen Arzt verständigen. Falls nötig ein Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern. Bei Einatmen der Verbrennungsprodukte können Symptome verzögert eintreten. Die betroffene Person muss möglicherweise 48

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

	ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Stunden unter ärztlicher Beobachtung bleiben. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Einen Arzt verständigen. Falls nötig ein Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.
Hautkontakt	: APCI/APPI Tuning mix	Mit viel Wasser und Seife waschen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Einen Arzt verständigen. Falls nötig ein Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.
	ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.
Verschlucken	: APCI/APPI Tuning mix	Den Mund mit Wasser ausspülen. Gebißprothese falls vorhanden entfernen. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Einen Arzt verständigen. Falls nötig ein Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.
	ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Den Mund mit Wasser ausspülen. Gebißprothese falls vorhanden entfernen. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Einen Arzt verständigen. Falls nötig ein Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Schutz der Ersthelfer : APCI/APPI Tuning mix

ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei.

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

Augenkontakt : APCI/APPI Tuning mix
ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Verursacht schwere Augenreizung.
Verursacht schwere Augenreizung.

Inhalativ : APCI/APPI Tuning mix
ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Giftig bei Einatmen.
Kann Depression des zentralen Nervensystems (ZNS) verursachen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Hautkontakt : APCI/APPI Tuning mix
ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Giftig bei Hautkontakt.
Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Verschlucken : APCI/APPI Tuning mix
ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Kann Depression des zentralen Nervensystems (ZNS) verursachen.

Zeichen/Symptome von Überexposition

Augenkontakt : APCI/APPI Tuning mix

ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Zu den Symptomen können gehören:
Schmerzen oder Reizung
Tränenfluss
Rötung
Zu den Symptomen können gehören:

Schmerzen oder Reizung
Tränenfluss
Rötung

Inhalativ : APCI/APPI Tuning mix
ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Keine spezifischen Daten.
Zu den Symptomen können gehören:

Übelkeit oder Erbrechen
Kopfschmerzen
Schläfrigkeit/Müdigkeit
Schwindel/Höhenangst
Bewusstlosigkeit

Hautkontakt : APCI/APPI Tuning mix
ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Keine spezifischen Daten.
Keine spezifischen Daten.

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Verschlucken : APCI/APPI Tuning mix Keine spezifischen Daten.
ES/APCI Positive Ion Keine spezifischen Daten.
Performance Standard

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt : APCI/APPI Tuning mix Bei Einatmen der Verbrennungsprodukte können Symptome verzögert eintreten. Die betroffene Person muss möglicherweise 48 Stunden unter ärztlicher Beobachtung bleiben.
ES/APCI Positive Ion Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort den Spezialisten der Giftinformationszentrale kontaktieren.
Performance Standard

Besondere Behandlungen : APCI/APPI Tuning mix Keine besondere Behandlung.
ES/APCI Positive Ion Keine besondere Behandlung.
Performance Standard

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : APCI/APPI Tuning mix Löschpulver, CO₂, Sprühwasser (Nebel) oder Schaum verwenden.
ES/APCI Positive Ion Löschpulver, CO₂, Sprühwasser (Nebel) oder Schaum verwenden.
Performance Standard

Ungeeignete Löschmittel : APCI/APPI Tuning mix Keinen Wasserstrahl verwenden.
ES/APCI Positive Ion Keinen Wasserstrahl verwenden.
Performance Standard

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahren, die von dem Stoff oder der Mischung ausgehen : APCI/APPI Tuning mix Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Bei Eintritt in die Kanalisation besteht Brand- und Explosionsgefahr. Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen, wodurch eine Explosionsgefahr entsteht. Dampf/Gas ist schwerer als Luft und breitet sich am Boden aus. Dämpfe können sich in tiefgelegenen oder geschlossenen Bereichen ansammeln oder sich sehr weit bis zu einer Zündquelle ausbreiten und zu einem Flammenrückschlag führen.
ES/APCI Positive Ion Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Bei Eintritt in die Kanalisation besteht Brand- und Explosionsgefahr. Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen, wodurch eine Explosionsgefahr entsteht.
Performance Standard

Gefährliche Verbrennungsprodukte : APCI/APPI Tuning mix Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören:
Kohlendioxid
Kohlenmonoxid
Stickoxide
halogenierte Verbindungen
Carbonylhalogenid
Cyanide
Formaldehyd.
ES/APCI Positive Ion Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören:
Kohlendioxid
Kohlenmonoxid
Performance Standard

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 12/02/2018

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrpersonal	: APCI/APPI Tuning mix	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Behälter aus dem Brandbereich entfernen, falls dies gefahrlos möglich ist. Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Sprühwasser kühlen.
	ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Behälter aus dem Brandbereich entfernen, falls dies gefahrlos möglich ist. Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Sprühwasser kühlen.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	: APCI/APPI Tuning mix	Feuerwehrlaute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrlaute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundsatz bei Unfällen mit Chemikalien.
	ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Feuerwehrlaute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrlaute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundsatz bei Unfällen mit Chemikalien.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal	: APCI/APPI Tuning mix	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Alle Zündquellen ausschalten. Keine Funken, kein Rauchen und keine Flammen im Gefahrenbereich. Dampf oder Nebel nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.
	ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Alle Zündquellen ausschalten. Keine Funken, kein Rauchen und keine Flammen im Gefahrenbereich. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.
Einsatzkräfte	: APCI/APPI Tuning mix	Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Für Personen, die keine Rettungskräfte sind".
	ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Für Personen, die keine Rettungskräfte

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

sind".

6.2 Umweltschutzmaßnahmen	: APCI/APPI Tuning mix	Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).
	ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden	: APCI/APPI Tuning mix	Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Geräte verwenden. Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.
	ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Geräte verwenden. Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte	: Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall. Siehe Abschnitt 8 für Informationen bezüglich geeigneter persönlicher Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 13 für weitere Angaben zur Abfallbehandlung.
--	---

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen	: APCI/APPI Tuning mix	Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Nicht in die Augen oder auf die Haut oder auf die Kleidung geraten lassen. Dampf oder Nebel nicht einatmen. Nicht verschlucken. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Lagerzonen und geschlossene Bereiche nur bei ausreichender Durchlüftung betreten. Im Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter aufbewahren, der aus einem kompatiblen Material gefertigt wurde. Bei Nichtgebrauch fest geschlossen halten. Entfernt von Hitze, Funken, offenem Feuer oder anderen Zündquellen lagern und anwenden. Explosionsgeschützte elektrische Geräte (Lüftung, Beleuchtung und Materialbewegung) verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen. Leere Behälter enthalten
------------------------	------------------------	---

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Produktrückstände und können gefährlich sein. Behälter nicht wiederverwenden.
Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Nicht verschlucken. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Lagerzonen und geschlossene Bereiche nur bei ausreichender Durchlüftung betreten. Im Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter aufbewahren, der aus einem kompatiblen Material gefertigt wurde. Bei Nichtgebrauch fest geschlossen halten. Entfernt von Hitze, Funken, offenem Feuer oder anderen Zündquellen lagern und anwenden. Explosionsgeschützte elektrische Geräte (Lüftung, Beleuchtung und Materialbewegung) verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen. Leere Behälter enthalten Produktrückstände und können gefährlich sein. Behälter nicht wiederverwenden.

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene

: APCI/APPI Tuning mix

Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.

ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung

: APCI/APPI Tuning mix

Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. In einem separatem, entsprechend zugelassenem Bereich lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Unter Verschluss aufbewahren. Sämtliche Zündquellen entfernen. Von Oxidationsmitteln getrennt halten. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.

ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. In einem separatem, entsprechend zugelassenem Bereich lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Unter Verschluss

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

aufbewahren. Sämtliche Zündquellen entfernen. Von Oxidationsmitteln getrennt halten. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.

Seveso-Richtlinie - Meldeschwellen (in Tonnen)

Gefahrenkriterien

Kategorie	Benachrichtigung und MAPP-Grenzwert	Grenzwert Sicherheitsbericht
APCI/APPI Tuning mix		
H2	50	200
H3	50	200
P5c	5000	50000
ES/APCI Positive Ion Performance Standard		
P5c	5000	50000

7.3 Spezifische Endanwendungen

Empfehlungen	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Industrielle Verwendungen, Gewerbliche Anwendungen. Industrielle Verwendungen, Gewerbliche Anwendungen.
Spezifische Lösungen für den Industriesektor	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatz-Grenzwerte

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Expositionsgrenzwerte
APCI/APPI Tuning mix Acetonitril	TRGS 900 AGW (Deutschland, 11/2016). Wird über die Haut absorbiert. Schichtmittelwert: 34 mg/m ³ 8 Stunden. Kurzzeitwert: 68 mg/m ³ 15 Minuten. Schichtmittelwert: 20 ppm 8 Stunden. Kurzzeitwert: 40 ppm 15 Minuten. DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2015). Wird über die Haut absorbiert. 8-Stunden-Mittelwert: 20 ppm 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 40 ppm, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. 8-Stunden-Mittelwert: 34 mg/m ³ 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 68 mg/m ³ , 4 mal pro Schicht, 15 Minuten.
Methanol	TRGS 900 AGW (Deutschland, 11/2016). Wird über die Haut absorbiert. Schichtmittelwert: 270 mg/m ³ 8 Stunden. Kurzzeitwert: 1080 mg/m ³ 15 Minuten. Schichtmittelwert: 200 ppm 8 Stunden. Kurzzeitwert: 800 ppm 15 Minuten. DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2015). Wird über die Haut absorbiert. 8-Stunden-Mittelwert: 200 ppm 8 Stunden.

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Aceton	<p>Spitzenbegrenzung: 800 ppm, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. 8-Stunden-Mittelwert: 270 mg/m³ 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 1080 mg/m³, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten.</p> <p>TRGS 900 AGW (Deutschland, 11/2016). Schichtmittelwert: 1200 mg/m³ 8 Stunden. Kurzzeitwert: 2400 mg/m³ 15 Minuten. Schichtmittelwert: 500 ppm 8 Stunden. Kurzzeitwert: 1000 ppm 15 Minuten.</p> <p>DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2015). 8-Stunden-Mittelwert: 500 ppm 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 1000 ppm, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. 8-Stunden-Mittelwert: 1200 mg/m³ 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 2400 mg/m³, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten.</p>
Trichlormethan	<p>TRGS 900 AGW (Deutschland, 11/2016). Wird über die Haut absorbiert. Kurzzeitwert: 1 ppm 15 Minuten. Schichtmittelwert: 0.5 ppm 8 Stunden. Kurzzeitwert: 5 mg/m³ 15 Minuten. Schichtmittelwert: 2.5 mg/m³ 8 Stunden.</p> <p>DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2015). Wird über die Haut absorbiert. 8-Stunden-Mittelwert: 0.5 ppm 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 1 ppm, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. 8-Stunden-Mittelwert: 2.5 mg/m³ 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 5 mg/m³, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten.</p>
ES/APCI Positive Ion Performance Standard Propan-2-ol	<p>TRGS 900 AGW (Deutschland, 11/2016). Schichtmittelwert: 500 mg/m³ 8 Stunden. Kurzzeitwert: 1000 mg/m³ 15 Minuten. Schichtmittelwert: 200 ppm 8 Stunden. Kurzzeitwert: 400 ppm 15 Minuten.</p> <p>DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2015). 8-Stunden-Mittelwert: 200 ppm 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 400 ppm, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. 8-Stunden-Mittelwert: 500 mg/m³ 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 1000 mg/m³, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten.</p>

Empfohlene Überwachungsverfahren

: Falls dieses Produkt Inhaltsstoffe mit Expositionsgrenzen enthält, kann eine persönliche, atmosphärische (bezogen auf den Arbeitsplatz) oder biologische Überwachung erforderlich sein, um die Wirksamkeit der Belüftung oder anderer Kontrollmaßnahmen und/oder die Notwendigkeit der Verwendung von Atemschutzgeräten zu ermitteln. Es sollte ein Hinweis auf Überprüfungsnormen erfolgen, wie beispielsweise der Folgende: Europäische Norm DIN EN 689 (Arbeitsplatzatmosphären - Anleitung zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen zum Vergleich mit Grenzwerten und Messstrategie) Europäische Norm DIN EN 14042 (Arbeitsplatzatmosphären - Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe) Europäische Norm DIN EN 482 (Arbeitsplatzatmosphären - Allgemeine Anforderungen an die Leistungsfähigkeit von Verfahren zur Messung chemischer Arbeitsstoffe) Hinweis auf nationale Anleitungsdokumente für Methoden zur Bestimmung gefährlicher Stoffe wird ebenfalls gefordert.

DNELs/DMELs

Es liegen keine DNELs/DMELs-Werte vor.

PNECs

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 12/02/2018

12/25

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Es liegen keine PNECs-Werte vor.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Geschlossene Prozeßapparaturen, lokale Entlüftung oder andere technische Regelsysteme verwenden, um die Exposition der Arbeiter gegenüber Luftschadstoffen unter den empfohlenen oder gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte zu halten. Die technischen Einrichtungen müssen außerdem die Gas-, Dampf- oder Staubkonzentrationen unterhalb jeglicher unteren Explosionsgrenzwerte halten. Explosionsgeschützte Lüftungsanlage verwenden.

Individuelle Schutzmaßnahmen

Hygienische Maßnahmen : Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht. Geeignete Methoden zur Beseitigung kontaminierter Kleidung wählen. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsbereichs Augenspülstationen und Sicherheitsduschen vorhanden sind.

Augen-/Gesichtsschutz : Wenn die Risikobeurteilung dies erfordert, sollten Schutzbrillen getragen werden, die einer anerkannten Norm entsprechen, um die Exposition gegenüber Flüssigkeitsspritzern, Nebeln, Gasen oder Stäuben zu vermeiden. Wenn ein Kontakt möglich ist, dann muss folgende Schutzausrüstung getragen werden, es sei denn, die Beurteilung erfordert einen höheren Schutzgrad: Chemikalienresistente Schutzbrille.

Hautschutz

Handschutz : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert. Unter Berücksichtigung der durch den Handschuhhersteller angegebenen Parameter ist während des Gebrauchs zu überprüfen, dass die Handschuhe ihre Schutzeigenschaften noch gewährleisten. Es muss darauf hingewiesen werden, dass die Durchbruchzeit für Handschuhmaterial für verschiedene Handschuhhersteller unterschiedlich sein kann. Bei Gemischen, die aus mehreren Stoffen bestehen, kann die Schutzzeit der Handschuhe nicht genau abgeschätzt werden.

Körperschutz : Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt und von einem Spezialisten genehmigt werden. Bei einer Entzündungsgefahr durch statische Elektrizität muss antistatische Schutzkleidung getragen werden. Für den größtmöglichen Schutz gegenüber statischen Entladungen sollte die Kleidung antistatische Overalls, Stiefel und Handschuhe umfassen. Siehe Europäische Norm DIN EN 1149 für weitere Informationen über das Material und die Designauslegungen und Testverfahren.

Anderer Hautschutz : Geeignetes Schuhwerk und zusätzliche Hautschutzmaßnahmen auf Basis der durchzuführenden Aufgabe und der damit verbundenen Gefahren wählen, und vorgängig durch einen Fachmann genehmigen lassen.

Atemschutz : Wählen Sie – basierend auf der Gefahr und dem Risiko einer Exposition – die Atemschutzmaske aus, die die entsprechenden Standards erfüllt und über die entsprechenden Zertifikationen verfügt. Atemschutzmasken müssen gemäß dem Atemschutzprogramm benutzt werden, um einen richtigen Sitz, eine adäquate Schulung und andere wichtige Verwendungsaspekte sicherstellen zu können.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition : Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft werden, um sicherzugehen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen. In einigen Fällen werden Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an den Prozessanlagen erforderlich sein, um die Emissionen auf akzeptable Werte herabzusetzen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Physikalischer Zustand	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Flüssigkeit. Flüssigkeit.
Farbe	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Ether. [Hell] Farblos.
Geruch	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
Geruchsschwelle	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	70 ppm Nicht verfügbar.
pH-Wert	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	-45°C Nicht verfügbar.
Siedebeginn und Siedebereich	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	81.6°C Nicht verfügbar.
Flammpunkt	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Geschlossenem Tiegel: 12.8°C Geschlossenem Tiegel: -18 bis 23°C
Verdampfungsgeschwindigkeit	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	5.79 (butylacetat = 1) Nicht verfügbar.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Unterer Wert: 4.4% Oberer Wert: 16% Nicht verfügbar.
Dampfdruck	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	11.6 kPa [Raumtemperatur] Nicht verfügbar.
Dampfdichte	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	1.42 [Luft = 1] Nicht verfügbar.
Relative Dichte	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
Löslichkeit(en)	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	In den folgenden Materialien leicht löslich: kaltes Wasser und heißem Wasser. In den folgenden Materialien löslich: kaltes Wasser und heißem Wasser.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	-0.34 Nicht verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	524°C Nicht verfügbar.

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Zersetzungstemperatur	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
Viskosität	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
Explosive Eigenschaften	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
Oxidierende Eigenschaften	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor. Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.
10.2 Chemische Stabilität	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Das Produkt ist stabil. Das Produkt ist stabil.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. Behälter nicht unter Druck setzen, aufschneiden, schweißen, hartlöten, löten, anbohren, schleifen und von Hitze und Zündquellen fernhalten. Dampf nicht in niedrigen oder geschlossenen Bereichen ansammeln lassen. Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. Behälter nicht unter Druck setzen, aufschneiden, schweißen, hartlöten, löten, anbohren, schleifen und von Hitze und Zündquellen fernhalten.
10.5 Unverträgliche Materialien	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Reaktiv oder inkompatibel mit den folgenden Stoffen: oxidierende Materialien Reaktiv oder inkompatibel mit den folgenden Stoffen: oxidierende Materialien
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden. Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden.

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Dosis	Exposition
APCI/APPI Tuning mix Acetonitril	LC50 Inhalativ Dampf	Ratte	17100 ppm	4 Stunden
	LD50 Oral	Ratte	2460 mg/kg	-
Methanol	LC50 Inhalativ Dampf	Ratte	145000 ppm	1 Stunden
	LC50 Inhalativ Dampf	Ratte	64000 ppm	4 Stunden
Aceton	LD50 Dermal	Kaninchen	15800 mg/kg	-
	LD50 Oral	Ratte	5600 mg/kg	-
Trichlormethan	LD50 Oral	Ratte	5800 mg/kg	-
	LC50 Inhalativ Dampf	Ratte	47702 mg/m ³	4 Stunden
ES/APCI Positive Ion Performance Standard Propan-2-ol	LD50 Dermal	Kaninchen	12800 mg/kg	-
	LD50 Oral	Ratte	5000 mg/kg	-

Schätzungen akuter Toxizität

Wirkungsweg	ATE-Wert
APCI/APPI Tuning mix Oral	331.6 mg/kg
Dermal	852.7 mg/kg
Einatmen (Dämpfe)	8.112 mg/l

Reizung/Verätzung

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Punktzahl	Exposition	Beobachtung
APCI/APPI Tuning mix Acetonitril	Augen - Mäßig reizend	Kaninchen	-	24 Stunden 100 microliters	-
	Haut - Mildes Reizmittel	Kaninchen	-	500 milligrams	-
Methanol	Augen - Mäßig reizend	Kaninchen	-	24 Stunden 100 milligrams	-
	Augen - Mäßig reizend	Kaninchen	-	40 milligrams	-
Aceton	Haut - Mäßig reizend	Kaninchen	-	24 Stunden 20 milligrams	-
	Augen - Mildes Reizmittel	Kaninchen	-	10 microliters	-
Trichlormethan	Augen - Mäßig reizend	Kaninchen	-	24 Stunden 20 milligrams	-
	Haut - Mildes Reizmittel	Kaninchen	-	500 milligrams	-
ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Haut - Mildes Reizmittel	Kaninchen	-	395 milligrams	-
	Augen - Mäßig reizend	Kaninchen	-	24 Stunden 20 milligrams	-
ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Haut - Mildes Reizmittel	Kaninchen	-	24 Stunden 500 milligrams	-

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Propan-2-ol	Augen - Mäßig reizend	Kaninchen	-	24 Stunden 100 milligrams	-
	Augen - Mäßig reizend	Kaninchen	-	10 milligrams	-
	Haut - Mildes Reizmittel	Kaninchen	-	500 milligrams	-

Sensibilisierender Stoff

Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Nicht verfügbar.

Mutagenität

Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Nicht verfügbar.

Karzinogenität

Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Nicht verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Nicht verfügbar.

Teratogenität

Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Nicht verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Kategorie	Expositiosweg	Zielorgane
APCI/APPI Tuning mix Methanol Aceton	Kategorie 1 Kategorie 3	Nicht bestimmt Nicht anwendbar.	Nicht bestimmt Narkotisierende Wirkungen
ES/APCI Positive Ion Performance Standard Propan-2-ol	Kategorie 3	Nicht anwendbar.	Narkotisierende Wirkungen

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Kategorie	Expositiosweg	Zielorgane
APCI/APPI Tuning mix Trichlormethan	Kategorie 1	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt

Aspirationsgefahr

Nicht verfügbar.

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen : APCI/APPI Tuning mix
ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Zu erwartende Eintrittswege: Oral, Dermal, Inhalativ.
Zu erwartende Eintrittswege: Oral, Dermal, Inhalativ.

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

Inhalativ : APCI/APPI Tuning mix
ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Giftig bei Einatmen.
Kann Depression des zentralen Nervensystems (ZNS) verursachen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Verschlucken : APCI/APPI Tuning mix
ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Kann Depression des zentralen Nervensystems (ZNS) verursachen.

Hautkontakt : APCI/APPI Tuning mix
ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Giftig bei Hautkontakt.
Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Augenkontakt : APCI/APPI Tuning mix Verursacht schwere Augenreizung.
ES/APCI Positive Ion Verursacht schwere Augenreizung.
Performance Standard

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Inhalativ : APCI/APPI Tuning mix Keine spezifischen Daten.
ES/APCI Positive Ion Zu den Symptomen können gehören:
Performance Standard
Übelkeit oder Erbrechen
Kopfschmerzen
Schläfrigkeit/Müdigkeit
Schwindel/Höhenangst
Bewusstlosigkeit

Verschlucken : APCI/APPI Tuning mix Keine spezifischen Daten.
ES/APCI Positive Ion Keine spezifischen Daten.
Performance Standard

Hautkontakt : APCI/APPI Tuning mix Keine spezifischen Daten.
ES/APCI Positive Ion Keine spezifischen Daten.
Performance Standard

Augenkontakt : APCI/APPI Tuning mix Zu den Symptomen können gehören:
Schmerzen oder Reizung
Tränenfluss
Rötung
ES/APCI Positive Ion Zu den Symptomen können gehören:
Performance Standard
Schmerzen oder Reizung
Tränenfluss
Rötung

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Kurzzeitexposition

Mögliche sofortige Auswirkungen : Nicht verfügbar.

Mögliche verzögerte Auswirkungen : Nicht verfügbar.

Langzeitexposition

Mögliche sofortige Auswirkungen : Nicht verfügbar.

Mögliche verzögerte Auswirkungen : Nicht verfügbar.

Mögliche chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

Allgemein : APCI/APPI Tuning mix Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
ES/APCI Positive Ion Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Performance Standard

Karzinogenität : APCI/APPI Tuning mix Kann vermutlich Krebs erzeugen. Krebsrisiko abhängig von Dauer und Grad der Exposition.
ES/APCI Positive Ion Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Performance Standard

Mutagenität : APCI/APPI Tuning mix Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
ES/APCI Positive Ion Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Performance Standard

Teratogenität : APCI/APPI Tuning mix Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
ES/APCI Positive Ion Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Performance Standard

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Auswirkungen auf die Entwicklung	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Sonstige Angaben	: APCI/APPI Tuning mix ES/APCI Positive Ion Performance Standard	Zu den Symptomen können gehören: Kopfschmerzen , Rötung , verschwommenes oder doppeltes Sehen . Bei Augenkontakt drohen Hornhautschäden oder Erblinden. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Zu den Symptomen können gehören: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Exposition
APCI/APPI Tuning mix Acetonitril	Akut IC50 3685000 µg/l Frischwasser	Wasserpflanzen - Lemna minor	96 Stunden
	Akut LC50 3600000 µg/l Frischwasser	Daphnie - Daphnia magna	48 Stunden
Methanol	Akut LC50 1000000 µg/l Frischwasser	Fisch - Pimephales promelas	96 Stunden
	Chronisch NOEC 1000000 µg/l Frischwasser	Wasserpflanzen - Lemna minor	96 Stunden
Aceton	Chronisch NOEC 160000 µg/l Frischwasser	Daphnie - Daphnia magna	21 Tage
	Akut LC50 2500000 µg/l Meerwasser	Krustazeen - Crangon crangon - Adultus	48 Stunden
Trichlormethan	Akut LC50 3289 mg/l Frischwasser	Daphnie - Daphnia magna - Neugeborenes	48 Stunden
	Akut LC50 290 mg/l Frischwasser	Fisch - Danio rerio - Ei	96 Stunden
	Chronisch NOEC 9.96 mg/l Meerwasser	Algen - Ulva pertusa	96 Stunden
	Akut EC50 20.565 mg/l Meerwasser	Algen - Ulva pertusa	96 Stunden
	Akut LC50 6000000 µg/l Frischwasser	Krustazeen - Gammarus pulex	48 Stunden
	Akut LC50 10000 µg/l Frischwasser	Daphnie - Daphnia magna	48 Stunden
	Akut LC50 5600 ppm Frischwasser	Fisch - Poecilia reticulata	96 Stunden
	Chronisch NOEC 4.95 mg/l Meerwasser	Algen - Ulva pertusa	96 Stunden
	Chronisch NOEC 0.016 ml/L Frischwasser	Krustazeen - Daphniidae	21 Tage
	Chronisch NOEC 0.1 ml/L Frischwasser	Daphnie - Daphnia magna - Neugeborenes	21 Tage
ES/APCI Positive Ion Performance Standard Propan-2-ol	Chronisch NOEC 0.1 mg/l Frischwasser	Fisch - Fundulus heteroclitus	4 Wochen
	Akut EC50 13.3 mg/l Frischwasser	Algen - Chlamydomonas reinhardtii - Exponentielle Wachstumsphase	72 Stunden
	Akut EC50 2.803 mg/l Frischwasser	Krustazeen - Cypris subglobosa	48 Stunden
	Akut LC50 29000 µg/l Frischwasser	Daphnie - Daphnia magna	48 Stunden
	Akut LC50 13.3 ppm Frischwasser	Fisch - Lepomis macrochirus	96 Stunden
	Chronisch EC10 3.61 mg/l Frischwasser	Algen - Chlamydomonas reinhardtii - Exponentielle Wachstumsphase	72 Stunden
	Chronisch NOEC 1.8 mg/l Frischwasser	Daphnie - Daphnia magna	21 Tage
	Akut EC50 10100 mg/l Frischwasser	Daphnie - Daphnia magna	48 Stunden
	Akut LC50 1400000 µg/l Meerwasser	Krustazeen - Crangon crangon	48 Stunden
	Akut LC50 4200 mg/l Frischwasser	Fisch - Rasbora heteromorpha	96 Stunden

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Resultat	Dosis	Inokulum
APCI/APPI Tuning mix Aceton	OECD 301B Ready Biodegradability - CO ₂ Evolution Test	95 % - Leicht - 28 Tage	-	-

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Aquatische Halbwertszeit	Photolyse	Biologische Abbaubarkeit
APCI/APPI Tuning mix Acetonitril	-	-	Leicht
Aceton	-	-	Leicht

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	LogP _{ow}	BCF	Potential
APCI/APPI Tuning mix	-0.34	-	niedrig
APCI/APPI Tuning mix Acetonitril	-0.34	3	niedrig
Methanol	-0.77	<10	niedrig
Aceton	-0.23	3	niedrig
Trichlormethan	1.97	690	hoch
ES/APCI Positive Ion Performance Standard Propan-2-ol	0.05	-	niedrig

12.4 Mobilität im Boden

Verteilungskoeffizient Boden/Wasser (K_{oc}) : Nicht verfügbar.

Mobilität : Nicht verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT : Nicht anwendbar.

vPvB : Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Entsorgungsmethoden : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Abfall nicht unbehandelt in die Kanalisation einleiten ausser wenn alle anwendbaren Vorschriften der Behörden eingehalten werden.

Gefährliche Abfälle : Die Einstufung des Produktes erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall.

**Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum** : 12/02/2018

20/25

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600







ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Verpackung

Entsorgungsmethoden : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Verpackungsabfall sollte wiederverwertet werden. Verbrennung oder Deponierung sollte nur in Betracht gezogen werden, wenn Wiederverwertung nicht durchführbar ist.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen : Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Vorsicht beim Umgang mit leeren Behältern, die nicht gereinigt oder ausgespült wurden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Dampf aus den Produktrückständen kann innerhalb des Behälters eine hoch entzündliche oder explosive Atmosphäre bilden. Gebrauchte Behälter nicht aufschneiden oder schleifen, bevor diese innen nicht gründlich gereinigt worden sind.. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	ADR/RID	IMDG	IATA
14.1 UN-Nummer	UN3316	UN3316	UN3316
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	CHEMIE-TESTSATZ	CHEMICAL KIT	Chemical kit
14.3 Transportgefahrenklassen	9 	9 	9 
14.4 Verpackungsgruppe			
14.5 Umweltgefahren	Nein.	No.	No.

Zusätzliche Informationen

ADR/RID

: **Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr** 90
Begrenzte Menge See SP 251
Spezielle Vorschriften 251, 340
Tunnelcode (E)

IMDG

: **Emergency schedules** F-A, _S-P_
Special provisions 251, 340

IATA

: **Quantity limitation** Passenger and Cargo Aircraft: 10 kg. Packaging instructions: 960. Cargo Aircraft Only: 10 kg. Packaging instructions: 960. Limited Quantities - Passenger Aircraft: 1 kg. Packaging instructions: Y960.
Special provisions A44, A163

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

: **Transport auf dem Werksgelände:** nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

: Nicht verfügbar.

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EG Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Anhang XIV - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe

Anhang XIV

Keine der Komponenten ist gelistet.

Besonders besorgniserregende Stoffe

Keine der Komponenten ist gelistet.

Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse : APCI/APPI Tuning mix
ES/APCI Positive Ion
Performance Standard

Nur zur Verwendung in Industrieanlagen.
Nicht anwendbar.

Sonstige EU-Bestimmungen

Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) – Luft : Gelistet

Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) – Wasser : Gelistet

Ozonabbauende Substanzen (1005/2009/EU)

Nicht gelistet.

Vorherige Zustimmung nach Inkennzeichnung (PIC, Prior Informed Consent) (649/2012/EU)

Name des Inhaltsstoffs	Anhang	Status
APCI/APPI Tuning mix Chloroform	Anhang I – Teil 1	Gelistet

Seveso-Richtlinie

Dieses Produkt wird unter der Seveso-Richtlinie kontrolliert.

Gefahrenkriterien

Kategorie
APCI/APPI Tuning mix H2 H3 P5c
ES/APCI Positive Ion Performance Standard P5c

Nationale Vorschriften

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Listenname	Name auf der Liste	Einstufung	Hinweise
APCI/APPI Tuning mix Acetonitril Methanol Aceton Trichlormethan	DFG MAK-Werte Liste	Acetonitril	Gelistet	-
	DFG MAK-Werte Liste	Methanol; Methylalkohol	Gelistet	-
	DFG MAK-Werte Liste Deutschland TRGS905	Aceton Trichlormethan	RE2 K2, M3, RE3	-
	DFG MAK-Werte Liste	Chloroform; Trichlormethan	K3	-
ES/APCI Positive Ion Performance Standard 2-Propanol	DFG MAK-Werte Liste	2-Propanol; Dimethylcarbinol	Gelistet	-

Lagerklasse (TRGS 510) : APCI/APPI Tuning mix 3
ES/APCI Positive Ion 3
Performance Standard

Wassergefährdungsklasse :

Technische Anleitung Luft : TA-Luft Nummer 5.2.5: 64%
TA-Luft Klasse I - Nummer 5.2.5: 8.4%

AOX : Das Produkt enthält organisch gebundene Halogene und kann zum AOX-Wert im Abwasser beitragen.

Internationale Vorschriften

Chemiewaffenübereinkommen, Chemikalien der Liste I, II & III

Nicht gelistet.

Montreal Protokoll (Anhänge A, B, C, E)

Nicht gelistet.

Stockholm-Konvention über persistente organische Schadstoffe

Nicht gelistet.

Rotterdam Übereinkommen über das Verfahren der vorherigen Zustimmung nach Inkennzeichnung (PIC)

Nicht gelistet.

UNECE-Aarhus-Protokoll über persistente organische Verbindungen (POP) und Schwermetalle

Nicht gelistet.

Bestandsliste

Australien : Nicht bestimmt.
Kanada : Nicht bestimmt.
China : Nicht bestimmt.
Europa : Nicht bestimmt.
Japan : **Japanisches Inventar für bestehende und neue Chemikalien (ENCS)**: Nicht bestimmt.
Japanische liste (ISHL): Nicht bestimmt.
Malaysia : Nicht bestimmt.
Neuseeland : Nicht bestimmt.
Philippinen : Nicht bestimmt.
Süd-Korea : Nicht bestimmt.
Taiwan : Nicht bestimmt.
Thailand : Nicht bestimmt.
Türkei : Nicht bestimmt.

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 12/02/2018

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

USA : Nicht bestimmt.
Vietnam : Nicht bestimmt.

15.2 : Diese Produkt enthält Substanzen, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sein können.
Stoffsicherheitsbeurteilung

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

✓ Kennzeichnet gegenüber der letzten Version veränderte Informationen.

Abkürzungen und Akronyme : ATE = Schätzwert akute Toxizität
 CLP =Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]
 DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert
 EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis
 PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
 RRN = REACH Registriernummer

Verfahren zur Ableitung der Einstufung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP/GHS)

Einstufung	Begründung
APCI/APPI Tuning mix Flam. Liq. 2, H225 Acute Tox. 4, H302 Acute Tox. 3, H311 Acute Tox. 3, H331 Eye Irrit. 2, H319 Carc. 2, H351 STOT SE 1, H370 STOT RE 2, H373	Auf Basis von Testdaten Rechenmethode Rechenmethode Rechenmethode Rechenmethode Rechenmethode Rechenmethode Rechenmethode
ES/APCI Positive Ion Performance Standard Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	Auf Basis von Testdaten Rechenmethode Rechenmethode

Volltext der abgekürzten H-Sätze

APCI/APPI Tuning mix H225 H301 H302 H311 H312 H315 H319 H331 H332 H336 H351 H361d H370 H372 H373	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Giftig bei Verschlucken. Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Giftig bei Hautkontakt. Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Giftig bei Einatmen. Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Kann vermutlich Krebs erzeugen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. Schädigt die Organe. Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
ES/APCI Positive Ion Performance Standard H225 H319 H336	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Volltext der Einstufungen [CLP/GHS]

APCI Chemical Kit, Part Number G1947-60600

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

APCI/APPI Tuning mix

Acute Tox. 3, H301
Acute Tox. 3, H311
Acute Tox. 3, H331
Acute Tox. 4, H302
Acute Tox. 4, H312
Acute Tox. 4, H332
Carc. 2, H351
EUH066
Eye Irrit. 2, H319
Flam. Liq. 2, H225
Repr. 2, H361d
Skin Irrit. 2, H315
STOT RE 1, H372

STOT RE 2, H373

STOT SE 1, H370

STOT SE 3, H336

ES/APCI Positive Ion Performance Standard

Eye Irrit. 2, H319
Flam. Liq. 2, H225
STOT SE 3, H336

AKUTE TOXIZITÄT (Oral) - Kategorie 3
AKUTE TOXIZITÄT (Dermal) - Kategorie 3
AKUTE TOXIZITÄT (Einatmen) - Kategorie 3
AKUTE TOXIZITÄT (Oral) - Kategorie 4
AKUTE TOXIZITÄT (Dermal) - Kategorie 4
AKUTE TOXIZITÄT (Einatmen) - Kategorie 4
KARZINOGENITÄT - Kategorie 2
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 2
ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN - Kategorie 2
REPRODUKTIONSTOXIZITÄT (Kind im Mutterleib) - Kategorie 2
ÄTZ-/REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT - Kategorie 2
SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (WIEDERHOLTE EXPOSITION) - Kategorie 1
SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (WIEDERHOLTE EXPOSITION) - Kategorie 2
SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (EINMALIGE EXPOSITION) - Kategorie 1
SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (EINMALIGE EXPOSITION) (Narkotisierende Wirkungen) - Kategorie 3

SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 2
ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN - Kategorie 2
SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (EINMALIGE EXPOSITION) (Narkotisierende Wirkungen) - Kategorie 3

Ausgabedatum/ : 12/02/2018

Überarbeitungsdatum

Datum der letzten : 22/01/2018

Ausgabe

Version : 5.1

[Hinweis für den Leser](#)

Haftungsausschluss: Die Informationen in diesem Dokument entsprechen dem Wissensstand von Agilent zum Zeitpunkt der Erstellung. Es wird keine ausdrückliche oder stillschweigende Haftung hinsichtlich ihrer Richtigkeit, Vollständigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck übernommen.